

„Wer hat, der gibt, wer braucht, der nimmt“

Lebensmittel zur freien Entnahme in der Kirche
ein PILOTPROJEKT



Vorstellen des Projekts und Aufruf zur Beteiligung

Die Pfarre startet in der Fastenzeit mit einem neuen Pilotprojekt "Lebensmittel in der Kirche".

- ❖ Der Gedanke dahinter ist, den Korb oder Wagen in der Kirche kontinuierlich mit haltbaren Lebensmitteln zu befüllen, die kostenlos entnommen werden können.
- ❖ Dabei spielt es keine Rolle, ob bedürftig oder nicht. Auch Tauschgeschäfte sind möglich.
 - ▶ Wenn Sie zum Beispiel selbst Salami oder Trockenwürste produzieren, jedoch beispielsweise Honig oder Eier kaufen müssten, können Sie die Tauschware in den Wagen legen. ...
 - ▶ Vielleicht wollen Sie einfach etwas Gutes tun, indem Sie bei Ihrem Einkauf eine Packung Nudel oder Reis mehr kaufen und damit den Lebensmittelwagen befüllen, ...
 - ▶ Oder Sie haben zu viel Obst und Gemüse im Garten, welches Sie gerne mit anderen teilen würden.
 - ▶ Jeder von uns kennt auch die Situation zu diversen Anlässen: "Was mache ich mit der fünften Packung After Eight" - in die Kirche bringen, irgendjemand wird sie bestimmt gerne mit nach Hause nehmen.
- ❖ Erwünscht sind länger haltbare Lebensmittel, wie z.B. Eier, Teigwaren, Backwaren, Öle, Essig, Marmelade, Honig, Säfte, Getränke, Äpfel, Birnen, Nüsse, Zwiebel, Kartoffeln, Milchprodukte (solange die Kirche kalt genug ist) usw.
- ❖ Auch Müsliriegel oder Kleinigkeiten für Kinder sind erwünscht. Ein Besuch der Kirche kann so auch schon den Kleinsten schmackhaft gemacht werden.
- ❖ Welchen Beitrag Sie leisten möchten, bleibt Ihnen überlassen.
- ❖ Absolut unerwünscht sind aus Jugendschutzgründen alkoholische Getränke in jeglicher Form.
- ❖ Entnehmen und befüllen kann man täglich solange die Kirche offen ist (ca. 8:00 Uhr bis 19:00 Uhr). Es geht also unkompliziert und rasch.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, bitte unterstützen Sie uns bei dieser Idee und erzählen Sie es weiter.

Da es sich um ein Pilotprojekt handelt, sind auch Vorschläge und Verbesserungsideen erwünscht. Sie können Ihre Anregungen persönlich mitteilen, an unsere E-Mail-Adresse schicken oder anonym in den Postschlitz beim Pfarrbüro werfen.